

Hofheim, 12. Juli 2022

## „Brücke ins Berufsleben“

Kreis organisiert zwei Zeitarbeitsbörsen für Leistungsempfänger – Inklusive Impfangebot

Mit zwei Zeitarbeitsbörsen will der Main-Taunus-Kreis Langzeitarbeitslose bei der Arbeitssuche unterstützen. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, findet die zweite Börse am Donnerstag, 14. Juli, im Landratsamt statt. Sie läuft in mehreren Blöcken, zu denen Langzeitarbeitslose und Flüchtlinge aus der Ukraine eingeladen wurden. An der ersten Börse am 7. Juli hatten neun Personaldienstleister teilgenommen und mit den Besuchern Gespräche geführt.

„Zeitarbeit kann eine Brücke ins Berufsleben sein“, erläutert Overdick. „Wir wollen diese Möglichkeit gezielt nutzen, damit Arbeitssuchende schnellstmöglich eine Perspektive für ein reguläres, selbstbestimmtes Berufsleben haben.“

Nach den Erstgesprächen während der Zeitarbeitsbörse werden Vorstellungsgespräche bei den Personaldienstlern vereinbart. Gesucht werden dabei vor allem Helfertätigkeiten aus den verschiedensten Berufen.

Eine Anmeldung für die zweite Börse ist nicht nötig. Interessenten können am 14. Juli zu einem der drei Gesprächsblöcke kommen. Sie beginnen jeweils um 9, 11 Uhr 13 Uhr. Zusätzlich gibt es von 9 bis 13 Uhr ein Corona-Impfangebot.